



Familienzentrum  
Evangelische Kita



ROLAND



## Sprachbrücke II

Vorstellung durch das  
Ev. Familienzentrum Roland

# Sprachbrücke II Dortmund



## Ev. Familienzentrum Roland

- Einrichtung hat 2015 eröffnet
- Familienzentrum seit 2019
- Einrichtung befindet sich in der Dortmunder Nordstadt
- Öffnungszeiten: 7:00 bis 16:00 Uhr
- 75 Kinder (Altersgruppe: 0,4 bis 6 Jahre)
- 4 Gruppen, davon eine U3 Gruppe
- Sprachen: 19
- Nationalitäten in der Kita: 18

# Sprachbrücke II Dortmund



- 15 MitarbeiterInnen:
  - 1 PIA Praktikantin
  - 1 Integrationskraft
  - 1 Hauswirtschaftskraft
  - 2 Kinderschutzhelferinnen
  - 4 U3 Fachkräfte
  - 3 Sprachfachkräfte
  - 2 Religionspädagogik-Fachkräfte
  - 1 Musikfachkraft
  - 1 Pluskitakraft

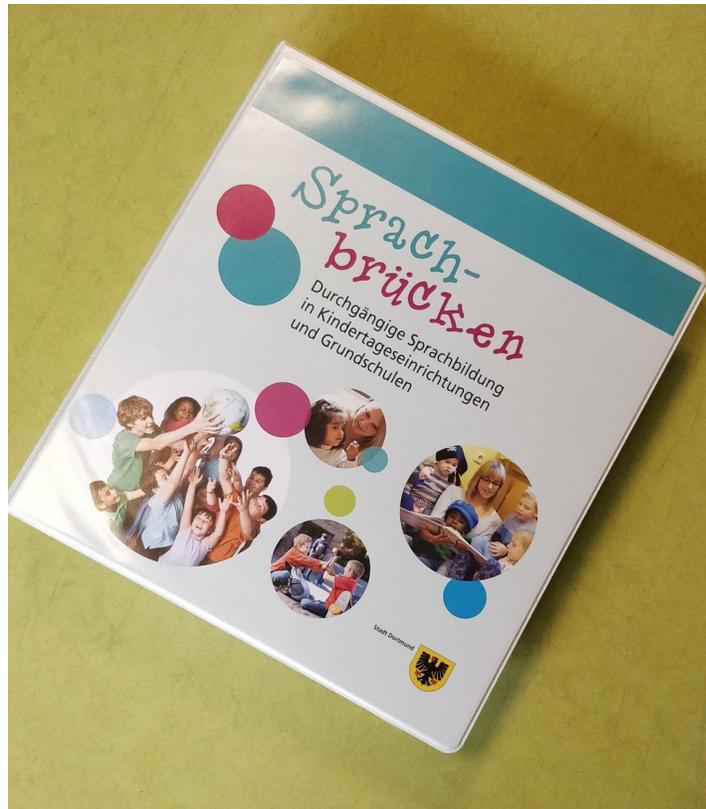
# Sprachbrücke II Dortmund



- Schwerpunkte:
  - Teiloffenes Konzept
  - Ganzheitliche Erziehung
  - Eltern-Kind-Kurse und Familienbildung
  - Motorik/Bewegung/Bewegungsangebote für Familien
  - Inklusion
  - Sprachkita: „Bundesprojekt Sprache“
  - Religionspädagogik
  - Entspannungsangebot
  - Musische und kreative Angebote
  - Gesunde Ernährung



# Sprachbrücke II Dortmund



- Im Netzwerk der Sprachbrücke seit 2016
- Sprachbrücke besteht momentan aus 8 Einrichtungen:
  - 2 Grundschulen
  - 6 Kitas



# Sprachbrücke II Dortmund



- Ziele:
  - eine Anschlussfähigkeit von Bildungsprozessen und Einbeziehung der Eltern
  - Gemeinsames Verständnis von guter Sprachbildung
  - Kooperation zwischen Kitas und Grundschulen
  - Fließende Gestaltung des Übergangs
  - Erziehungs-Erziehungspartnerschaft mit Eltern
  - Erweiterung von Netzwerkstrukturen



# Sprachbrücke II Dortmund



- Sprachbrückenangebote
  - Bookbuddy
    - Maxigruppe mit Teilnahme an Bookbuddy
  - Angedacht ist ein Sprachbewegungsangebot durch einen Sportbund
  - Waldprojekt
- zwei kleine Sprachbrücken:
  - > eine Grundschule pro Gruppe

# Sprachbrücke II Dortmund



- Hospitationsangebote:
  - es gibt feste Tage/Termine in den Kitas und Grundschulen:
  - Einblick in den Alltag
  - Materialienübersicht in der jeweiligen Einrichtung
  - Einblick in Räumlichkeiten
  - Schwerpunkte der Einrichtungen werden erfasst
  - Neue Anregungen
  - Anmeldung erforderlich

# Sprachbrücke II Dortmund



- Fortbildungen z.B.:
  - „Vom Reime bilden“ mit Maike Hoefl
  - „Sprechfreude wecken“ mit Renate Zimmer
- Workshops geleitet innerhalb des Netzwerks z.B.
  - Vorstellung der Lautgebärden
  - Konrad und Rita
- letzte Wünsche z.B. ->
  - andere Netzwerke besuchen
  - „Stark wie ein Löwe“ (Fortbildung)

# Sprachbrücke II Dortmund



- Budget für Sprachmaterialien:
  - Aktionswürfel
  - Bildkarten
  - Kinder-Kamera
  - Konrad und Rita Ordner plus Puppen
  - Verschiedene Bücher
  - Lernspiele

# Sprachbrücke II Dortmund



- Momentanes Ziel: Netzwerk soll sich selbständig organisieren
- Handlungsschritte wurden besprochen
- AnsprechpartnerInnen im regionalen Bildungsbüro vorhanden
- Eigenständige Terminierung der Treffen
- Fragen wie:
  - Was brauchen wir um als Netzwerk selbstständig zu arbeiten?
  - Welche Strukturen sind notwendig?
  - Welche Unterstützung brauchen wir dafür?
  - Wo sehen wir Herausforderungen/ Hindernisse?

# Fragerunde



- Fragen für den Übergang Kita und Schule:
  - Wie kann man die Eltern im Übergang Kita und Schule unterstützen?
  - Wofür kann es als Kita gut sein sich mit den Grundschulen besser zu vernetzen?
  - Gibt es ähnliche Netzwerke an denen Sie teilnehmen?
  - Haben Sie gute Erfahrungen mit bestimmten Materialien zum Thema Sprachförderung?